



An alle Freundinnen und Freunde des
Fördervereins Mundelsheimer Bruderschaft e. V.

11.02.2022

Liebe Freundinnen und Freunde,

ein schwieriges Jahr 2021 liegt hinter uns. Die Pandemielage und ihre vielfältigen Auswirkungen auf die Wirtschaft hat auch auf unser Inklusionsunternehmen durchgeschlagen. Die Herausforderungen für die Betriebsführung waren vielfältig und groß, inzwischen hat sich aber einiges zum Guten verändert. Dankbar sind wir auch, dass die ganze Belegschaft bis heute von Krankheitsausfällen im Großen und Ganzen verschont geblieben ist, auch wenn die psychischen Belastungen infolge der Corona-Maßnahmen nicht nur bei unseren Beschäftigten spürbar waren.

Das Spendenaufkommen für unsere Aufgaben war im vergangenen Jahr so hoch wie noch nie. Nicht nur deshalb, aber auch aufgrund dieses großartigen Zeichens der Verbundenheit zu unserem Verein und den Menschen in der Werkstatt, egal an welcher Stelle sie stehen und arbeiten, erreicht Sie dieser Brief. Wir entdecken darin Ihre Güte und dahinter die Güte Gottes, wie sie uns auch im Wort seines menschgewordenen Sohnes aufscheint.

Es ist seine offene Einladung, ihn zu suchen und nach ihm zu fragen, so wie er nach uns sucht und fragt, weil ihm etwas an uns liegt. Eine offene Tür finden, einen Willkommensgruß hören, ein offenes Ohr, eine verständnisvolle Geste und die Einladung, bleiben zu dürfen, solange es mir gefällt – das ist großartig, das ist wunderbar und erfüllt meine Sehnsucht nach Annahme und Geborgenheit.

**„Jesus Christus spricht:
Wer zu mir kommt,
den werde ich nicht
abweisen“.** Johannes 6,37

Wir entdecken in den Unterstützungen aus unserem Freundeskreis auch den Reflex dieser Einladung Christi. Wer dessen gütige Gastfreundschaft erfährt, lässt sie gerne andere spüren. Das ist nicht allein die Geldspende, das spiegelt sich in jedem echten Interesse, in der Anteilnahme, im wohlwollenden Gedanken, im stillen Gebet. **Dafür danken wir von Herzen!** Es erfüllt uns mit großer Freude und macht uns Mut, weiterzumachen und am Auftrag dranzubleiben, in jedem Menschen Christus selbst zu entdecken und für ihn in dem Maß da zu sein, wie es uns möglich ist und möglich gemacht wird. Unsere Werkstatt ist dafür ein besonderer Ort, den zu erhalten und weiterzuführen sich lohnt.

Ein kurzer Blick nach vorne sei mir noch erlaubt. Wie wir zuletzt schon angekündigt hatten, wollen wir den Generationswechsel im Förderverein anbahnen. Uns ist klar geworden, dass es auch hier nicht ohne Sie geht.

Wir laden daher alle dafür Offenen und Interessierten ein, ihre Ideen und Gaben mit uns zu teilen und dabei einzubringen, die Aufgaben des Fördervereins auch zukünftig wahrzunehmen und zu gestalten.

Das „**1. Forum Freundeskreis**“ findet am **Samstag, den 9. April 2022 - 18:30 Uhr** (Einladung liegt bei) in der Werkhalle der INTEC GmbH statt.

Wir freuen uns darauf.

Mit dankbaren und herzlichen Grüßen,